

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Stellenbesetzungsverfahren

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) entfaltet seit dem 25.05.2018 auch in Deutschland unmittelbare Rechtswirkungen. Wir möchten Sie im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens daher nachfolgend über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch uns informieren.

1. Wer ist für die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten verantwortlich und an wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (z. B. DS-GVO) für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Neubrandenburger Stadtwerke GmbH
John-Schehr-Straße 1
17033 Neubrandenburg
www.neu-sw.de
info@neu-sw.de
Tel. 0395 3500-0
Fax 0395 3500-118.

Unser Datenschutzbeauftragter steht Ihnen für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter oben genannter Anschrift und unter

Der Datenschutzbeauftragte
datenschutz@neu-sw.de
Tel. 0395 3500-999

gern zur Verfügung.

2. Welche Arten von personenbezogenen Daten werden von mir verarbeitet? Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben, um Ihre Eignung für die Stelle (oder ggf. andere offene Positionen in unseren Unternehmen) zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen.

Grundlage bildet hier Art. 88 DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses sowie nach Begründung für die Durchführung oder Beendigung der Beschäftigung erforderlich sind.

Sollten die Daten nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, bildet Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung, da wir hier ein berechtigtes Interesse zur Abwehr oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen haben.

Sollten Sie zustimmen (mittels Auswahl des entsprechenden Feldes oder ausdrücklicher Formulierung in Ihrer Bewerbung), dass wir Ihre Bewerbungsunterlagen auch zur Besetzung anderer in Betracht kommender Stellen verwenden dürfen, werten wir dies als datenschutzrechtliche Einwilligung i.S.d. Art.7 DS-GVO in den nachfolgend beschriebenen Verarbeitungsprozess: Wir können Ihre Bewerbungsunterlagen dann im Rahmen von Besetzungsentscheidungen über weitere in Betracht kommende Stellen aus unserem Bewerber-Pool heraus hinzuziehen. Hierzu können wir Ihre Bewerberdaten in automatisierten Suchläufen für ausgewählte Entscheidungsträger zur Abfrage zur Verfügung stellen. Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitung ist Art.6 Abs.1 lit. a DS-GVO i.V. mit §26 Abs.1, 2 BDSG.

3. Erfolgt eine Offenlegung meiner personenbezogenen Daten gegenüber anderen Empfängern?

Eine Offenlegung bzw. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der unter 2. genannten Zwecke gegenüber gesellschaftsrechtlich mit uns verbundenen Unternehmen, dem Betriebsrat sowie dem Gleichstellungsbeauftragten bzw. Schwerbehindertenvertreter.

Wir nutzen für den Bewerbungsprozess einen spezialisierten Software-Anbieter. Dieser wird als Dienstleister für uns tätig und kann im Zusammenhang mit der Wartung und Pflege der Systeme ggf. auch Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erhalten. Mittels vertraglicher Regelungen wird sichergestellt, dass hier eine Datenverarbeitung entsprechend der gesetzlichen Anforderungen erfolgt.

4. Erfolgt eine Übermittlung meiner personenbezogenen Daten an oder in Drittländer?

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.

5. Für welche Dauer werden meine personenbezogenen Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden zu den unter 2. genannten Zwecken solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Zum Zwecke des Abschlusses des ordnungsgemäßen Stellenbesetzungsverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten bis maximal 6 Monate nach Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und anschließend datenschutzkonform vernichtet. Sollte eine Einstellung erfolgen, werden die Daten in unser Personalinformationssystem überführt und dort für die Gesamtdauer des Beschäftigungsverhältnisses gespeichert und anschließend unter Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen vernichtet.

Sofern Sie der Aufnahme Ihrer Bewerbung in den Bewerber-Pool gesondert zugestimmt haben, werden Ihre Daten für 12 Monate gespeichert und anschließend automatisch vernichtet.

6. Welche Rechte habe ich in Bezug auf die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten?

Sie haben uns gegenüber insbesondere folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO),
- Recht auf Berichtigung, wenn die Sie betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DS-GVO),
- Recht auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DS-GVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DS-GVO),
- Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DS-GVO),
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO) und Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).

7. Ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich? Besteht eine Pflicht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche möglichen Folgen hätte die Nichtbereitstellung?

Im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten (vgl. unter 2.) bereitstellen, die für die Stellenbesetzung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten kann das angestrebte Vertragsverhältnis gegebenenfalls nicht abgeschlossen bzw. erfüllt werden.

8. Erfolgt eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?

Zum Abschluss und zur Erfüllung des Stellenbesetzungsverfahrens findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

Widerspruchsrecht

Anderen Verarbeitungen, die neu.sw auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO stützt, kann der Betroffene gegenüber neu.sw aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen.

neu.sw wird die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Betroffenen überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch ist zu richten an: Neubrandenburger Stadtwerke GmbH, John-Schehr-Straße 1, 17033 Neubrandenburg, www.neu-sw.de, info@neu-sw.de, Tel. 0395 3500-0, Fax 0395 3500-118.